



<p><b>Projekt:</b>  <b>Aktiv für den Riedensee –                  Bildung, Aufklärung und Schutz                  (einschl. Hellbach-Mündung)</b></p>	<p><b>Naturschutzbund Deutschland Regional-                  verband Mittleres Mecklenburg e. V.</b>                  Hermannstr. 36, 18055 Rostock                  Tel./Fax: 0381 / 4903162                  E-Mail: <a href="mailto:info@nabu-mittleres-mecklenburg.de">info@nabu-mittleres-mecklenburg.de</a>  <a href="http://www.nabu-mittleres-mecklenburg.de">www.nabu-mittleres-mecklenburg.de</a></p>
---	---

<p><b>Datum: 15. - 17.06.2018</b></p>	<p><b>Zeit:</b>                  15.06.2018: 16:00 – 21:00 Uhr  <b>16.06.2018: (8:00) 9:30 – 24:00 Uhr</b>                  17.06.2018: 0:00 – 3:00/7:00 Uhr</p>
<p><b>Ort:</b>                  Hellbach-Mündungsgebiet,                  Salzhaff (Uferbereich zwischen Teßmanns-                  dorf und Roggow);                  Hellbach bei Buschmühlen</p>	
<p>Wetter: heiter-wolkig, 15-26°C, windstill bis wenig Wind aus O/SO</p>	
<p><b>Aktion: GEO-Tag der Natur</b></p>	
<p><b>TeilnehmerInnen: 29</b></p>	
<p>- davon 21 Erwachsene und 8 Kinder/Jugendliche</p>	
<p>Erfreulicherweise konnten viele Fachgruppen-Mitglieder und/oder Aktive des NABU Regionalverbandes Mittleres Mecklenburg e.V. am GEO-Tag teilnehmen und zu seinem Gelingen beitragen.</p>	
<p><b>1. Ablauf</b></p>	
<p><u>15.06.2018 (19 - 21 Uhr)</u>                  - FG Feldherpetologie &amp; Ichthyofaunistik: Einsetzen von Reusen in den Hellbach</p>	
<p><u>16.06.2018 (9.00 – 24.00 Uhr)</u>                  - Beginn ab ca. 9.00/9.30 Uhr; Begrüßung, Einführung in das Projektgebiet und Zielstellung des GEO-Tages der Natur; anschließend widmeten sich verschiedene Kleingruppen der Erfassung verschiedener Artengruppen und suchten vom gemeinsamen Treffpunkt aus ihre Untersuchungsgebiete in der Hellbach-Mündung auf                  - Bereits im Vorjahr erfolgte eine umfassende Kartierung der vielfältigen Pflanzenwelt der Hellbach-Mündung. Am GEO-Tag wurden diese Ergebnisse überprüft und um einige weitere Arten ergänzt. Als Hilfsmittel dienten Lupen und Bestimmungsliteratur.                  - Um die Fische des Mündungsgebietes erfassen zu können, wurden verschiedene Fangmethoden angewendet. Alle gefangenen Fische wurden bestimmt und vermessen und anschließend wieder in den Hellbach oder sein Mündungsgebiet gesetzt. Am Vorabend des GEO-Tages wurden im Hellbach nördlich der Brücke zwischen Teßmannsdorf und Roggow Reusen ausgelegt und am nächsten Morgen kontrolliert. Außerdem wurde nördlich und südlich der Brücke Elektrofischerei im Hellbach betrieben, um weitere Arten aufzuspüren. Im flachen Mündungsbereich des Hellbachs und dem Übergang zum Salzhaff kam schließlich noch die Fangmethode mit Zugwade zum Einsatz.                  - Neben den Fischen wurden am GEO-Tag in der Hellbach-Mündung auch andere Wasserlebewesen wie Muscheln, Moostierchen, Krebse, Schnecken und Würmer erfasst.</p>	

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Laufkäfer wurden im Mündungsbereich westlich des Hellbaches im Uferbereich zum Salzhaff erfasst. Dazu wurden Hand- und Exhauster-Fänge durchgeführt. Die Laufkäfer wurden im Nachgang mit Hilfe eines Binokulars bestimmt.</li> <li>- Über den Tag verteilt wurde die Vogelwelt beobachtet und erfasst. In dem nahezu undurchdringlichen Dickicht des Brackwasserröhrichts wurden viele Vögel nach Gehör kartiert und aufgrund ihres Gesangs oder ihrer Rufe bestimmt. Mit bloßem Auge und mit Hilfe von Ferngläsern gelangen aber auch Sichtnachweise mancher Arten.</li> <li>- Unübersehbar waren die Spuren mancher Bewohner der Hellbach-Mündung – so dass sie nicht unbemerkt blieben: Ein Labyrinth von Gängen, Liegeplätzen und Wurfkesseln schufen sich Wildschweine im Röhricht der Mündung.</li> <li>- Etwa eine Stunde vorm Sonnenuntergang wurde mit der Kartierung der Fledermäuse im Bereich der Hellbach-Mündung begonnen. Dabei wurden die Fledermäuse mit Horchboxen und Detektoren erfasst. Außerdem wurden Netze aufgestellt, um vorbeifliegende Fledermäuse fangen und bestimmen zu können. Ort der Erfassungen war der Nordwesten des Mündungs-Bereiches bzw. der Nordost-Rand der Teßmannsdorfer Tannen. Bis drei Uhr in der Früh waren die Fledermauskundler aktiv, um den nachtaktiven Insektenjägern auf die Schliche zu kommen. Dabei interessierte sie insbesondere, ob die Teichfledermaus an der Hellbach-Mündung anzutreffen sei – und tatsächlich gelangen im Rahmen des GEO-Tages der Natur akustische Nachweise dieser und noch fünf weiterer Arten.</li> <li>- Parallel zur Artenerfassung in der Hellbach-Mündung wurden etwas weiter bachaufwärts beim Ort Buschmühlen Insekten, Amphibien, Vögel und Säugetiere erfasst. Auch die Untersuchung der Amphibien und Reptilien wurde auf einen weiteren Umkreis um den Hellbach ausgedehnt. Insgesamt wurden 13 Orte mit Kleingewässern angesteuert, wobei an 10 Orten Tiere nachgewiesen wurden. Aufgrund der Trockenheit wurden nur 4 Amphibienarten nachgewiesen.</li> </ul>
<p><b>2.</b></p>	<p><b>Bericht der Rudi-Rotbein-Gruppe (Kinder-Gruppe der NAJU)</b></p>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Rudis sind zum Hellbach in der Nähe von Neubukow gefahren, um beim GEO-Tag mitzuhelfen und den Experten über die Schulter zu schauen. Die FG Feldherpetologie und Ichtthyofaunistik hatte ein paar Stichlinge gefangen und die Kinder haben mit der Lupe die 3 Stacheln entdeckt. Danach sind wir dem Kahn gefolgt, welcher beim Elektrofischen aber leider keinen Erfolg hatte. Beim eigenen Keschern haben die Jungs 2 Libellenlarven und eine Steinfliegenlarve gefangen. Beobachtet haben wir ca. 100 Wasserläufer, 8 Gebänderte Prachtlibellen Männchen (gleichzeitig, als der Kahn sie aufgeschreckt hat) und 1 Weibchen, viele Bernsteinschnecken am Schilf und ein Spinnennest. Als die Gruppe zum nächsten Standort gewechselt ist, haben wir uns verabschiedet.</li> </ul>
<p><b>3.</b></p>	<p><b>Ergebnisse</b></p>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Beobachtete/erfasste Arten in der Hellbachmündung (gesamt): 267</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- davon <b>Pflanzenarten: 141</b> (vgl. Anhang, Liste 1)</li> <li>- davon <b>Tierarten: 126</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Vögel: 41 Arten</b> (vgl. Anhang, Liste 2)</li> <li>- <b>Fische: 11 Arten</b> (vgl. Anhang, Liste 3)</li> <li>- <b>sonst. Bilateria* 29 Arten</b> (vgl. Anhang, Liste 4) (*Muscheln, Moostierchen, Krebse, Schnecken, Würmer)</li> <li>- <b>Säugetiere: 11 Arten</b> (vgl. Anhang, Liste 5)</li> <li>- <b>Insekten: 29 Arten</b> (vgl. Anhang, Liste 6)</li> <li>- <b>Amphibien/Reptilien: 5 Arten</b> (vgl. Anhang, Liste 7)</li> </ul> </li> </ul> </li> <li>- <b>Beobachtete/erfasste Arten im/am Hellbach bei Buschmühlen (gesamt): 79</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Säugetiere: 3 Arten</b> (vgl. Anhang Liste 8)</li> <li>- <b>Vögel: 33 Arten</b> (vgl. Anhang Liste 8)</li> <li>- <b>Amphibien: 1 Art</b> (vgl. Anhang Liste 8)</li> <li>- <b>Insekten: 42 Arten</b> (vgl. Anhang Liste 8)</li> </ul> </li> </ul>

<b>4.</b>	<b>Unterstützer und Förderer</b>
	<ul style="list-style-type: none"><li>- Projektförderung erfolgt durch<ul style="list-style-type: none"><li>- LEADER-Förderung: StALU Mittleres Mecklenburg, LAG Ostsee-DBR mit Mitteln aus dem Programm ELER</li><li>- Norddeutsche Stiftung für Umwelt und Entwicklung</li><li>- Ostseestiftung</li><li>- OSPA-Stiftung</li></ul></li></ul>

Anhang: Artenlisten u.a.

- Übersichtskarten
- Artenlisten über Erfassungen an der Hellbach-Mündung
  1. Pflanzen
  2. Vögel
  3. Fische
  4. sonstige Bilateria (Muscheln, Moostierchen, Krebse, Schnecken, Würmer)
  5. Säugetiere
  6. Insekten
  7. Reptilien und Amphibien
- 8. Artenliste des Bereichs Hellbach bei Buschmühlen
- Fotodokumentation

Übersichtskarten

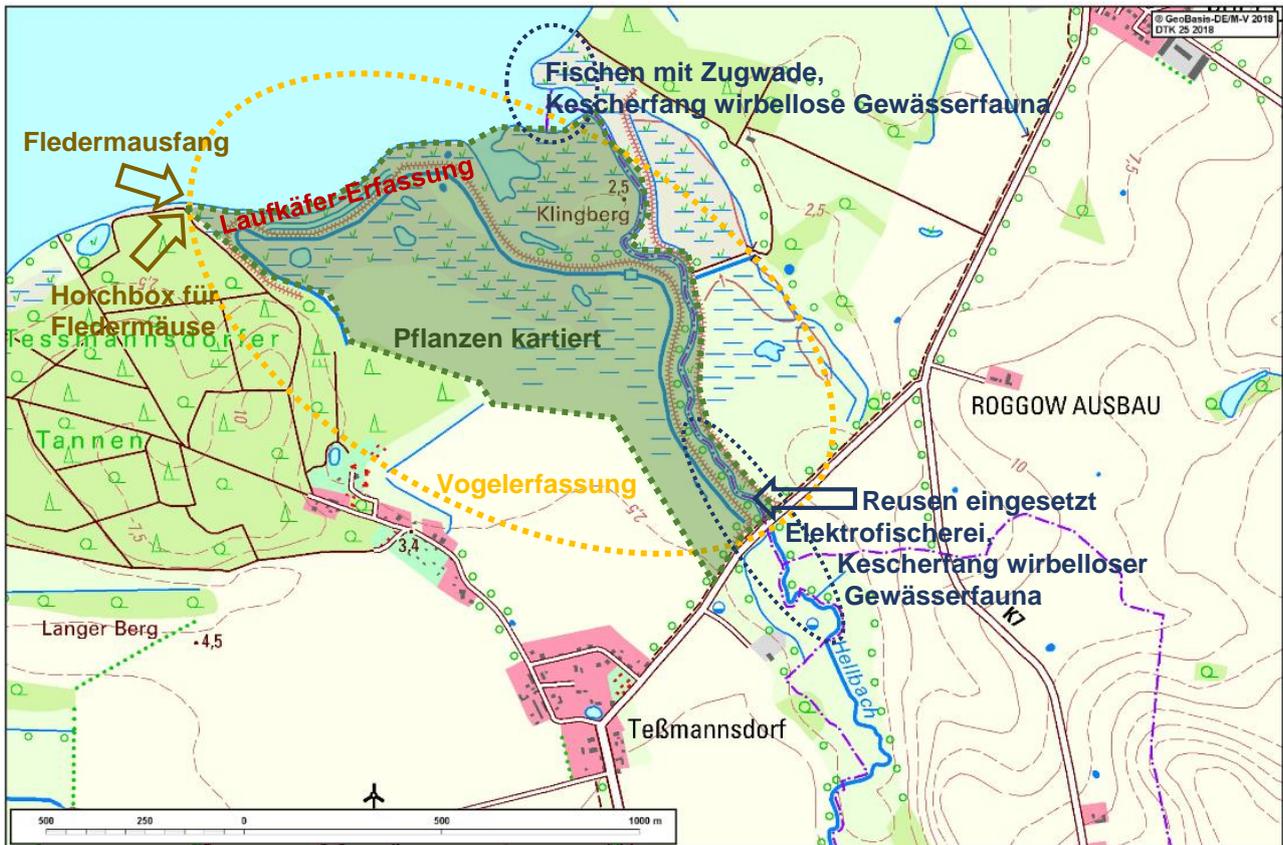


Abbildung 1: Karte der Hellbachmündung mit Hinweisen, wo welche Artengruppen erfasst wurden.

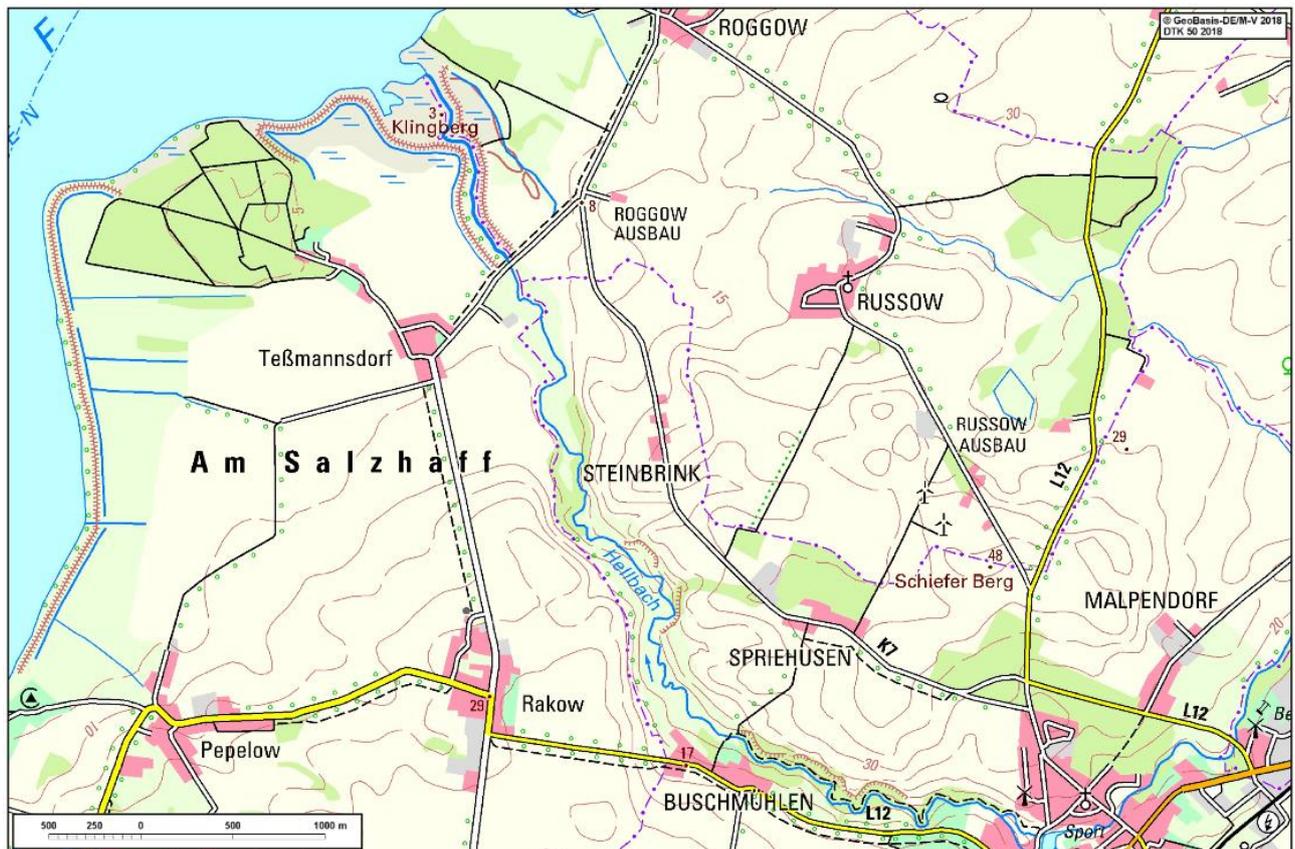


Abbildung 2: Übersichtskarte mit Hellbach-Mündung und Hellbach bei Buschmühlen.

**Anhang 1: Artenliste Pflanzen**

GEO-Tag der Natur (16.06.2018) – Hellbach-Mündung

Untersuchungsbereich: Überprüfung und Ergänzung der botanischen Kartierung aus 2017 im Mündungsbereich westlich des Hellbachs.

Durchführende: M. John, O. Kroll (Wasserpflanzen)

Gattung	Art	Name deutsch	RL-D	RL-MV
<i>Achillea</i>	<i>millefolium</i>	Gewöhnliche Schafgarbe		
<i>Agrimonia</i>	<i>eupatoria</i>	Gemeiner Odermennig		
<i>Agrostis</i>	<i>capillaris</i>	Rotes Straußgras		
<i>Agrostis</i>	<i>stolonifera</i>	Weißes Straußgras		
<i>Aira</i>	<i>praecox</i>	Frühe Haferschmiele		
<i>Allium</i>	<i>scorodoprasum</i>	Schlangen-Lauch		
<i>Alopecurus</i>	<i>geniculatus</i>	Knick-Fuchsschwanz		
<i>Alopecurus</i>	<i>pratensis</i>	Wiesen-Fuchsschwanz		
<i>Althaea</i>	<i>officinalis</i>	Echter Eibisch	3	3
<i>Angelica</i>	<i>archangelica</i>	Arznei-Engelwurz		
<i>Anthoxanthum</i>	<i>odoratum</i>	Gewöhnliches Ruchgras		
<i>Apium</i>	<i>graveolens</i>	Echter Sellerie	2	2
<i>Arctium</i>	<i>lappa</i>	Große Klette		
<i>Arrhenatherum</i>	<i>elatius</i>	Gewöhnlicher Glatthafer		
<i>Artemisia</i>	<i>maritima</i>	Strand-Beifuß		3
<i>Artemisia</i>	<i>vulgaris</i>	Gewöhnlicher Beifuß		
<i>Atriplex</i>	<i>glabriuscula</i>	Kahle Melde		2
<i>Atriplex</i>	<i>littoralis</i>	Strand-Melde		
<i>Atriplex</i>	<i>prostrata</i>	Spießblättrige Melde		
<i>Bellis</i>	<i>perennis</i>	Ausdauerndes Gänseblümchen		
<i>Bolboschoenus</i>	<i>maritimus</i>	Gewöhnliche Strandsimse		
<i>Calamagrostis</i>	<i>epigejos</i>	Land-Reitgras		
<i>Calystegia</i>	<i>sepium</i>	Echte Zaunwinde		
<i>Campanula</i>	<i>rotundifolia</i>	Rundblättrige Glockenblume		
<i>Carex</i>	<i>arenaria</i>	Sand-Segge		
<i>Carex</i>	<i>hirta</i>	Behaarte Segge		
<i>Carex</i>	<i>otrubae</i>	Hain-Segge		
<i>Centaurea</i>	<i>jacea</i>	Wiesen-Flockenblume		
<i>Centaureum</i>	<i>pulchellum</i>	Zierliches Tausendgüldenkraut		2
<i>Cerastium</i>	<i>holosteoides</i>	Gewöhnliches Hornkraut		
<i>Chenopodium</i>	<i>glaucum</i>	Graugrüner Gänsefuß		
<i>Chenopodium</i>	<i>rubrum</i>	Roter Gänsefuß		
<i>Cirsium</i>	<i>arvense</i>	Acker-Kratzdistel		
<i>Cochlearia</i>	<i>danica</i>	Dänisches Löffelkraut		
<i>Cotula</i>	<i>coronopifolia</i>	Krähenfuß-Laugenblume		
<i>Dactylis</i>	<i>glomerata</i>	Gewöhnliches Knäuelgras		

Gattung	Art	Name deutsch	RL-D	RL-MV
<i>Deschampsia</i>	<i>cespitosa</i>	Rasen-Schmiele		
<i>Eleocharis</i>	<i>uniglumis</i>	Einspelzige Sumpfsimse		V
<i>Elymus</i>	<i>junceiformis</i> o. <i>littorale</i>			
<i>Elymus</i>	?	Dünen-Quecke		
<i>Elymus</i>	<i>repens</i>	Gemeine Quecke		
<i>Equisetum</i>	<i>spec.</i>	Schachtelhalm		
<i>Eupatorium</i>	<i>cannabinum</i>	Gewöhnlicher Wasserdost		
<i>Festuca</i>	<i>arundinacea</i>	Rohr-Schwingel		
<i>Festuca</i>	<i>pratensis</i>	Wiesen-Schwingel		
<i>Festuca</i>	<i>rubra</i>	Rot-Schwingel		
<i>Galeopsis</i>	<i>speciosa</i>	Bunter Hohlzahn		
<i>Galium</i>	<i>aparine</i>	Kletten-Labkraut		
<i>Galium</i>	<i>verum</i>	Echtes Labkraut		
<i>Glaux</i>	<i>maritima</i>	Strand-Milchkraut		
<i>Glechoma</i>	<i>hederacea</i>	Gundermann		
<i>Glyceria</i>	<i>fluitans</i>	Flutender Schwaden		
<i>Gnaphalium</i>	<i>uliginosum</i>	Sumpf-Ruhrkraut		
<i>Holcus</i>	<i>lanatus</i>	Wolliges Honiggras		
<i>Hydrocharis</i>	<i>morsus-ranae</i>	Europäischer Froschbiss		
<i>Hypochaeris</i>	<i>radicata</i>	Gewöhnliches Ferkelkraut		
<i>Juncus</i>	<i>articulatus</i>	Glieder-Binse		
<i>Juncus</i>	<i>bufonius</i>	Kröten-Binse		
<i>Juncus</i>	<i>effusus</i>	Flatter-Binse		
<i>Juncus</i>	<i>inflexus</i>	Blaugrüne Binse		
<i>Juncus</i>	<i>gerardii</i>	Salz-Binse		
<i>Juncus</i>	<i>ranarius</i>	Frosch-Binse		
<i>Lemna</i>	<i>minor</i>	Kleine Wasserlinse		
<i>Leontodon</i>	<i>autumnalis</i>	Herbst-Löwenzahn		
<i>Leymus</i>	<i>arenarius</i>	Strandroggen		
<i>Linaria</i>	<i>vulgaris</i>	Gewöhnliches Leinkraut		
<i>Lolium</i>	<i>perenne</i>	Deutsches Weidelgras		
<i>Lotus</i>	<i>corniculatus</i>	Gewöhnlicher Hornklee		
<i>Lotus</i>	<i>pedunculatus</i>	Sumpf-Hornklee		
<i>Luzula</i>	<i>campestris</i>	Feld-Hainsimse		
<i>Lycopus</i>	<i>europaeus</i>	Ufer-Wolfstrapp		
<i>Matricaria</i>	<i>discoidea</i>	Strahlenlose Kamille		
<i>Matricaria</i>	<i>recutita</i>	Echte Kamille		
<i>Medicago</i>	<i>lupulina</i>	Hopfenklee		
<i>Mentha</i>	<i>aquatica</i>	Wasser-Minze		
<i>Myosotis</i>	<i>arvensis</i>	Acker-Vergissmeinnicht		
<i>Myosotis</i>	<i>scorpioides</i>	Sumpf-Vergissmeinnicht		
<i>Ononis</i>	<i>spinosa</i>	Dornige Hauhechel		
<i>Ornithopus</i>	<i>perpusillus</i>	Kleiner Vogelfuß		
<i>Persicaria</i>	<i>amphibia</i>	Wasser-Knöterich		
<i>Persicaria</i>	<i>hydropiper</i>	Pfeffer-Knöterich		

Gattung	Art	Name deutsch	RL-D	RL-MV
<i>Persicaria</i>	<i>lapathifolia</i>	Ampfer-Knöterich		
<i>Phalaris</i>	<i>arundinacea</i>	Rohr-Glanzgras		
<i>Phleum</i>	<i>pratense</i>	Wiesen-Lieschgras		
<i>Phragmites</i>	<i>australis</i>	Gewöhnliches Schilf		
<i>Pimpinella</i>	<i>saxifraga</i>	Kleine Bibernelle		
<i>Plantago</i>	<i>lanceolata</i>	Spitz-Wegerich		
<i>Plantago</i>	<i>major</i>	Breit-Wegerich		
<i>Plantago</i>	<i>major subsp. winteri</i>	Salz-Breit-Wegerich		
<i>Poa</i>	<i>annua</i>	Einjähriges Rispengras		
<i>Poa</i>	<i>pratensis</i>	Wiesen-Rispengras		
<i>Polygonum</i>	<i>aviculare</i>	Echter Vogelknöterich		
<i>Fallopia</i>	<i>convolvulus</i>	Winden-Knöterich		
<i>Potentilla</i>	<i>anserina</i>	Gänse-Fingerkraut		
<i>Potentilla</i>	<i>heptaphylla</i>	Rötliches Fingerkraut		
<i>Puccinellia</i>	<i>maritima</i>	Strand-Salzschwaden		
<i>Ranunculus</i>	<i>acris</i>	Scharfer Hahnenfuß		
<i>Ranunculus</i>	<i>bulbosus (?)</i>	Knolliger Hahnenfuß		
<i>Ranunculus</i>	<i>repens</i>	Kriechender Hahnenfuß		
<i>Ranunculus</i>	<i>sceleratus</i>	Gift-Hahnenfuß		
<i>Rumex</i>	<i>acetosa</i>	Wiesen-Sauer-Ampfer		
<i>Rumex</i>	<i>acetosella</i>	Kleiner Sauerampfer		
<i>Rumex</i>	<i>crispus</i>	Krauser Ampfer		
<i>Rumex</i>	<i>maritimus</i>	Strand-Ampfer		
<i>Rumex</i>	<i>patientia</i>	Garten-Ampfer		
<i>Salicornia</i>	<i>europaea</i>	Europäischer Queller		3
<i>Samolus</i>	<i>valerandi</i>	Salzbunge	2	V
<i>Schoenoplectus</i>	<i>lacustris</i>	Gewöhnliche Teichbinse		
<i>Schoenoplectus</i>	<i>tabernaemontani</i>	Salz-Teichsimse		
<i>Senecio</i>	<i>jacobaea</i>	Jakobs-Greiskraut		
<i>Silene</i>	<i>latifolia</i>	Weißer Lichtnelke		
<i>Sisymbrium</i>	<i>officinale</i>	Weg-Rauke		
<i>Solanum</i>	<i>dulcamara</i>	Bittersüßer Nachtschatten		
<i>Sonchus</i>	<i>palustris</i>	Sumpf-Gänsedistel		
<i>Sonchus</i>	<i>arvensis</i>	Acker-Gänsedistel		
<i>Spergularia</i>	<i>marina</i>	Salz-Schuppenmiere		
<i>Spergularia</i>	<i>rubra</i>	Rote Schuppenmiere		
<i>Stachys</i>	<i>palustris</i>	Sumpf-Ziest		
<i>Stellaria</i>	<i>aquatica</i>	Gemeiner Wasserdarm		
<i>Stellaria</i>	<i>graminea</i>	Gras-Sternmiere		
<i>Stellaria</i>	<i>media</i>	Vogel-Sternmiere		
<i>Symphytum</i>	<i>officinale</i>	Gewöhnlicher Beinwell		
<i>Tanacetum</i>	<i>vulgare</i>	Rainfarn		
<i>Taraxacum</i>	<i>spec.</i>	Löwenzahn		
<i>Torilis</i>	<i>japonica</i>	Gewöhnlicher Klettenkerbel		
<i>Trifolium</i>	<i>arvense</i>	Hasen-Klee		

Gattung	Art	Name deutsch	RL-D	RL-MV
<i>Trifolium</i>	<i>fragiferum</i>	Erdbeer-Klee		
<i>Trifolium</i>	<i>pratense</i>	Rot-Klee		
<i>Trifolium</i>	<i>repens</i>	Weiß-Klee		
<i>Triglochin</i>	<i>maritima</i>	Strand-Dreizack	3	3
<i>Tripolium</i>	<i>pannonicum</i>	Strand-Aster		
<i>Tussilago</i>	<i>farfara</i>	Huflattich		
<i>Urtica</i>	<i>dioica</i>	Große Brennnessel		
<i>Valeriana</i>	<i>officinalis</i>	Echter Baldrian		
<i>Vicia</i>	<i>angustifolia</i>	Schmalblättrige Wicke		
<i>Vicia</i>	<i>cracca</i>	Vogel-Wicke		
<i>Vicia</i>	<i>hirsuta</i>	Behaarte Wicke		
<i>Vicia</i>	<i>sativa</i>	Saat-Wicke		
südlich der Reriker Straße				
<i>Cuscuta</i>	<i>europaea</i>	Europäische Seide		
Wasserpflanzen Hellbachmündung				
<i>Ruppia</i>	<i>cirrhusa</i>	Schraubige Salde		
<i>Stuckenia</i>	<i>pectinata</i>	Kammlaichkraut		
<i>Zannichellia</i>	<i>palustris</i>	Teichfaden		

**Anhang 2: Artenliste Vögel**

GEO-Tag der Natur (16.06.2018) – Hellbach-Mündung

Untersuchungsbereich: Erfassung der Vögel im Mündungsbereich des Hellbachs nordwestlich der Straße zwischen Teßmannsdorf und Roggow bis zum Salzhaff

Durchführende: M. John, J. Schmidt, F. Emmerich, R. Emmerich, u.a.

Abkürzungen: BV Brutvogel

Artnamen deutsch	Status	Nachweisart	Anzahl	Datum	Bemerkung
Amsel		Gesang	2	16.06.2018	
Bachstelze		Sicht	2	16.06.2018	
Bartmeise			10-15	16.06.2018	
Bluthänfling			6	16.06.2018	
Brandgans	Verdacht BV	Sicht	7	16.06.2018	wahrscheinlich brütend auf Klingberg, Spuren am Eingang zu Höhlen
Braunkehlchen	Verdacht BV	Sicht+Gesang	1	16.06.2018	
Buchfink		Gesang	2	16.06.2018	
Feldlerche	Verdacht BV	Sicht+Gesang	9	16.06.2018	
Feldsperling			5	16.06.2018	
Flussregenpfeifer			1	16.06.2018	
Gartenbaumläufer		Gesang	1	16.06.2018	
Gelbspötter		Gesang	1	16.06.2018	
Goldammer	Verdacht BV	Gesang	3	16.06.2018	
Grauammer	Verdacht BV	Gesang	3	16.06.2018	
Graureiher	Nahrungssuche	Sicht	1	16.06.2018	
Großer Brachvogel	Nahrungssuche	Sicht	1	16.06.2018	
Hohltaube			1	16.06.2018	
Kiebitz	Nahrungssuche	Sicht	68	16.06.2018	
Kleiber			1	16.06.2018	
Kleinspecht			1	16.06.2018	
Kranich	rastend /Schlafplatz?	Sicht	100	16.06.2018	
Kuckuck	Verdacht BV	Ruf	1	16.06.2018	
Lachmöwe			23	16.06.2018	
Nebelkrähe				16.06.2018	
Pirol			1	16.06.2018	
Ringeltaube				16.06.2018	
Rohrhammer	Verdacht BV	Gesang	1	16.06.2018	
Rohrschwirl	Verdacht BV	Gesang	1	16.06.2018	Mündungsbereich
Rohrweihe	Verdacht BV	Sicht	1	16.06.2018	Röhricht anfliegend
Singdrossel			1	16.06.2018	
Schilfrohrsänger	Verdacht BV	Sicht+Gesang	3	16.06.2018	
Schwarzkehlchen	Verdacht BV	Sicht+Gesang	1	16.06.2018	
Schwarzmilan	Nahrungssuche	Sicht	1	16.06.2018	

Schwarzspecht	überfliegend	Sicht	1	16.06.2018
Star			ca.200	16.06.2018
Stockente	Nahrungssuche	Sicht	30	16.06.2018
Teichrohrsänger	Verdacht BV	Gesang	1	16.06.2018
Wachtel			1	16.06.2018
Weißwangengans	Nahrungssuche	Sicht	1	16.06.2018
Wendehals	Verdacht BV	Ruf	1	16.06.2018
Zilpzalp	Verdacht BV	Gesang	1	16.06.2018

**Anhang 3: Artenliste Fische**

GEO-Tag der Natur (15./16.06.2018) - Hellbach-Mündung

Untersuchungsbereiche: Befischung des Hellbaches mit Reusen und Elektrofischerei im Bereich des Hellbaches  
 Straßenbrücke östl. Tessmansdorf, von da in nördliche Richtung und Zugwadenbefischung  
 Mündung Hellbach/Brackwasser

Durchführende: FG Feldherpetologie &amp; Ichthyofaunistik Rostock, Dr. H. M. Winkler

Art	Wissenschaftlicher Name	Häufigkeit	Totallänge in mm
<b>Süßwasser</b>			
Forelle; Meerforelle	<i>Salmo trutta</i>	5	40—690
Gründling	<i>Gobio gobio</i>	6	50-145
Rotfeder	<i>Scardinius erythrophthalmus</i>	1	260
Schwarzmundgrundel	<i>Neogobius melanostomus</i>	3	70-125
Dreistachliger Stichling	<i>Gasterosteus aculeatus</i>	viele	15-65
Flusskrebs amerikanischer	<i>Orconectes limosus</i>	1	35
<b>Brackwasser</b>			
Hornhecht	<i>Belone belone</i>	1	70
Schlammgrundel	<i>Pomatoschistus microps</i>	viele, >60	32-49
Schwarzmundgrundel	<i>Neogobius melanostomus</i>	5	53-75
Dreistachliger Stichling	<i>Gasterosteus aculeatus</i>	viele	19-57
Zwergstichling	<i>Pungitius pungitius</i>	> 10	28-60

**Anhang 4: Artenliste sonst. Bilateria** (Muscheln, Moostierchen, Krebse, Schnecken, Würmer)

GEO-Tag der Natur (16.06.2018) – Hellbach-Mündung

Untersuchungsbereiche: Hellbach ab Brücke Teßmannsdorf-Roggow und Hellbachmündung/Salzhaß

Durchführende: FG Feldherpetologie &amp; Ichthyofaunistik Rostock, O. Kroll

Großtaxa	Taxa	Station	
		Hellbach-Mündung	Hellbach
<b>Bivalvia</b>	<i>Cerastoderma glaucum</i>	X	
	<i>Mya arenaria</i>	X	
	<i>Mytilus edulis</i>	X	
	<i>Pisidium personatum</i>		X
	<i>Pisidium subtruncatum</i>		X
	<i>Sphaerium corneum</i>		X
<b>Bryozoa</b>	<i>Einhornia crustulenta</i>	X	
<b>Crustacea</b>	<i>Argulus foliaceus</i>	X	
	<i>Asellus aquaticus</i>		X
	<i>Cyathura carinata</i>	X	
	<i>Gammarus pulex</i>		X
	<i>Gammarus salinus</i>	X	
	<i>Gammarus tigrinus</i>	X	
	<i>Idotea balthica</i>	X	
	<i>Idotea chelipes</i>	X	
	<i>Lekanesphaera hookeri</i>	X	
	<i>Neomysis integer</i>	X	
	<i>Orconectes limosus</i>		X
	<i>Palaemon adspersus</i>	X	
	<i>Palaemonetes varians</i>	X	
	<i>Praunus flexuosus</i>	X	
	<b>Gastropoda</b>	<i>Acroloxus lacustris</i>	
<i>Ancylus fluviatilis</i>			X
<i>Bithynia tentaculata</i>			X
<i>Littorina littorea</i>		X	
<i>Potamopyrgus antipodarum</i>		X	X
<i>Theodoxus fluviatilis</i>		X	
<b>Polychaeta</b>	<i>Hediste diversicolor</i>	X	

**Anhang 5: Artenliste Säugetiere**

GEO-Tag der Natur (16.06.2018) - Hellbach-Mündung

Untersuchungsbereiche: Horchbox und Netzfang im nordwestlichen Bereich des Mündungsgebiets, Zufallsbeobachtungen weiterer Säugetiere im Bereich des Mündungsgebietes zwischen Straße Teßmannsdorf - Roggow und Salzhaff

Durchführende: FG Fledermausschutz, H. Pommeranz, F. Emmerich, P. Folkersma

	<b>Artnamen deutsch</b>	<b>Nachweisart</b>	<b>Anzahl</b>
Fledermäuse	Zwergfledermaus	akustisch	
	Mückenfledermaus	akustisch	
	Rauhautfledermaus	akustisch	
	Großer Abendsegler	akustisch	
	Wasserfledermaus	akustisch und Netzfang	2
	Teichfledermaus	akustisch	
	Fransenfledermaus		
weitere Säuger	Igel		
	(Wasserbüffel)		
	Wildschwein		
	Maulwurf		
	Scherm Maus		

**Anhang 6: Artenliste Insekten**

Geo-Tag der Natur (16.06.2018) - Hellbach-Mündung

Untersuchungsbereich: Mündungsbereich des Hellbachs zwischen Straße Teßmannsdorf/Roggow und Salzhaff

Durchführende: Käfer/Laufkäfer: Dr. J. Schmidt, H. Pommeranz, T. Frase, R. Emmerich, Libellen: B. Plich, Ergänzungen weiterer Insektenarten: O. Kroll

Großtaxa	Artnamen deutsch	Taxa	Stadium	Nachweisart	Anzahl	Bemerkung
Trichoptera		<i>Anabolia nervosa</i> Lv.	Larve			Hellbach
		<i>Halesus radiatus</i> Lv.	Larve			Hellbach
		<i>Polycentropus irroratus</i> Lv.	Larve			Hellbach
Ephemeroptera	Große Eintagsfliege	<i>Ephemera danica</i> Lv.	Larve			Hellbach
Diptera		<i>Chironomini</i> indet. Lv.	Larve			Hellbach+Mündung
	Gemeine Sumpfschwebfliege	<i>Helophilus pendulus</i>	Imago	Sicht	1	Hellbach nördlich Straße nach Roggow
Megaloptera	Gemeine Wasserflorfliege	<i>Sialis lutaria</i> Lv.	Larve			Hellbach
Lepidoptera	Kohlweißling	<i>Pieris brassicae</i>	Imago	Sicht	15	Hellbach nördlich Straße nach Roggow
	Grasglucke/Trinkerin	<i>Euthrix potatoria</i>	Raupe	Sicht	1	Hellbach nördlich Straße nach Roggow
Laufkäfer		<i>Pyralidae</i> indet. Lv	Larve			Hellbachmündung
		<i>Carabus granulatus</i>				Hellbach nördlich Straße nach Roggow
		<i>Elaphrus riparius</i>				Hellbach nördlich Straße nach Roggow
		<i>Loricera pilicornis</i>				Hellbach nördlich Straße nach Roggow
		<i>Dyschirius thoracicus</i>				Hellbach nördlich Straße nach Roggow
		<i>Bembidion femoratum</i>				Hellbach nördlich Straße nach Roggow
		<i>Bembidion fumigatum</i>				Hellbach nördlich Straße nach Roggow
		<i>Bembidion lampros</i>				Hellbach nördlich Straße nach Roggow
		<i>Bembidion properans</i>				Hellbach nördlich Straße nach Roggow
		<i>Bembidion tenellum</i>				Hellbach nördlich Straße nach Roggow
		<i>Bembidion varium</i>				Hellbach nördlich Straße nach Roggow
	<i>Poecilus versicolor</i>				Hellbach nördlich Straße nach Roggow	
	<i>Pterostichus melanarius</i>				Hellbach nördlich Straße nach Roggow	

		<i>Agonum marginatum</i>				Hellbach nördlich Straße nach Roggow
		<i>Philorhizus sigma</i>				Hellbach nördlich Straße nach Roggow
		<i>Syntomus truncatellus</i>				Hellbach nördlich Straße nach Roggow
Aaskäfer		<i>Silpha tristis</i>				Hellbach nördlich Straße nach Roggow
Schwimmkäfer		<i>Hydroporus planus Ad.</i>	adult			Hellbach
Odonata	Gebänderte Prachtlibelle	<i>Calopteryx splendens</i>	Imago	Sicht	2	Hellbach nördlich Straße nach Roggow
	Gebänderte Prachtlibelle	<i>Calopteryx splendens</i>	Larve			Hellbach

**Anhang 7: Artenliste Herpeten**

GEO-Tag der Natur (16.06.2018) - Hellbach-Mündung

Durchführende: FG Feldherpetologie & Ichthyofaunistik Rostock I. Nerge, G. Greim, H. Winkler, C. Gluckenbiehl, T. Geitz, S. Puls und C. Augustin, M. John.

Untersuchungsbereich: Mündungsbereich und seine Ränder zwischen der Straße Teßmannsdorf – Roggow und dem Salzhaff.

Artnamen deutsch	Status	Bemerkung
Ringelnatter		am Mahlbusen
Teichfrosch	adult	
Grasfrosch	ad. & juv.	
Moorfrosch	juvenil	

Erweiterter Untersuchungsbereich im Umfeld des Hellbachs:

Nr.	Ort	Art	Status*	Anzahlen	Bemerkungen
1	Rakow, Löschteich zw. Haff- und Parkstraße	Grümfrosch ident	A, JA	3	
2	Rakow, Gutsparkeich	Grümfrosch ident	A	2	
2	Rakow, Gutsparkeich	Grümfrosch ident	JA	2	
2	Rakow, Gutsparkeich	Erdkröte		1	
3	Pepelow am Campingplatz	Erdkröte	JJ	2	Berichte von Anwohner
3	Pepelow am Campingplatz	Ringelnatter	A	1	
4	Pepelower Salzgraswiesen, Graben			0	
5	Teßmannsdorf Dorfteich	Grümfrosch ident	A, JA	6	
5	Teßmannsdorf Dorfteich	Grümfrosch ident	J	ca. 30	
6	Teßmannsdorf Pappeltümpel an Zufahrt zu Teßmannsdorfer Tannen	Grümfrosch ident	J	ca. 10	
7	Teßmannsdorfer Tannen/ Waldrand Kleingewässer	Grümfrosch ident	A	1	
8a	Salzgraswiesen/ NO v Teßmannsdorfer Tannen	Ringelnatter	JA	1	
8b	Salzgraswiesen/ NO v Teßmannsdorfer Tannen	Grümfrosch ident		ca. 10	
9	Hellbach an Teßmannsdorfer Brücke	Grümfrosch ident	A	1	
10	Hellbach an Brücke südlich von Spriehusen	Grümfrosch ident	A, JA, J	ca. 50	15.06.2014 Angabe J. Schmidt
11	Kellergraben/ N von Roggow			0	
12	Blengow Dorfteich	Erdkröte	JJ	20-30	
12	Blengow Dorfteich	Grümfrosch ident	J	3	
12	Blengow Dorfteich	Grümfrosch ident	JA	3	
12	Blengow Dorfteich	Grümfrosch ident	A, JA	5	
13	Pepelow Dorfteich			0	

\* A = adult, JA = subadult, J = juvenil, JJ = juvenil aus dem laufenden Jahr

**Anhang 8: Artenliste des Bereichs Hellbach bei Buschmühlen**

Geo-Tag der Natur (16.06.2018),

Untersuchungsbereich: Hellbach bei Buschmühlen

Durchführende: Johann-Christoph Kornmilch, Karin &amp; Joachim Schmidt

Säugetiere:Maulwurf  
Schermaus  
WildschweinVögel:Fischreiher  
Stockente  
Mäusebussard  
Grünspecht  
Buntspecht  
Mehlschwalbe  
Rauchschwalbe  
Feldlerche  
Rabenkrähe  
Zaunkönig  
Kohlmeise  
Blaumeise  
Schwanzmeise  
Star  
Amsel  
Singdrossel  
Gartenrotschwanz  
Heckenbraunelle  
Gelbspötter  
Fitislaubsänger  
Zilpzalp  
Mönchsgrasmücke  
Gartengrasmücke  
Sperbergrasmücke  
Klappergrasmücke  
Feldschwirl  
Neuntöter  
Grünfink  
Buchfink  
Goldammer  
Grauammer  
Haussperling  
FeldsperlingAmphibien:

Teichfrosch

Insekten:Libellen:Hufeisen-Azurjungfer  
Gemeine Binsenjungfer  
Blaflügel-Prachtlibelle  
Großer Blaupfeil  
Vierfleck

Plattbauch

Wanzen:Wasserskorpion *Nepa cinerea*  
Mücken-Raubwanze *Empicoris vagabundus*Skorpionsfliegen:Gemeine Skorpionsfliege *Panorpa communis-vulgaris*Schmetterlinge:Admiral  
Distelfalter  
Kleiner KohlweißlingZweiflügler:Hummel-Schwebfliege *Volucella bombylans*Hautflügler:Gemeine Wespe *Vespula vulgaris*  
Rote Wespe *Vespula rufa*  
Bienenwolf *Philanthus triangulum*  
Pelzbiene *Anthophora fucata*  
Ackerhummel *Bombus pascuorum*  
Erdhummel *Bombus terrestris*  
Steinhummel *Bombus lapidaries*  
Wiesenhummel *Bombus pratorum*Käfer:Bockkäfer:Gemeiner Widderbock *Clytis arietis*Laufkäfer:Goldschmied *Carabus auratus*  
*Elaphrus riparius*  
*Loricera pilicornis*  
*Clivina fossor*  
*Clivina contracta*  
*Dyschirius aeneus*  
*Dyschirius globosus*  
*Dyschirius intermedius*  
*Bembidion articulare*  
*Bembidion femoratum*  
*Bembidion illigeri*  
*Bembidion litorale*  
*Bembidion neresheimeri*  
*Bembidion tenellum*  
*Bembidion tetracolum*  
*Bembidion varium*  
*Agonum emarginatum*  
*Paranichus albipes*  
*Limodromus assimilis*  
*Panagaeus cruxmajor*

**Fotodokumentation**

LEADER-Projekt: Aktiv für den Riedensee: Aufklärung, Bildung und Schutz (einschließlich Hellbach-Mündung)  
 Aktion: GEO-Tag der Natur; Ort: Hellbach-Mündung bei Teßmannsdorf, Zeit: 16.06.2018  
 Fotos: B. Plich & A. Pommeranz



*Abbildung 3: Fischen mit Strom, Foto: B. Plich*



*Abbildung 4: Untersuchung Dreistachliger Stichling, Foto: B. Plich*



*Abbildung 5: Sortierung von Insekten, Foto: A. Pommeranz*



*Abbildung 6: Gebänderte Prachlibelle, Foto: B. Plich*



*Abbildung 7: TeilnehmerInnen des GEO-Tags stärken sich bei einem Picknick. Foto: A. Pommeranz*